

Teilnahmebedingungen Kolping Bildung Deutschland gGmbH (Stand 01.01.2023)

1. Geltung dieser Bedingungen

Vorbehaltlich abweichender Vereinbarungen im Einzelfall kommen Verträge mit uns ausschließlich nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen zustande.

2. Anmeldung

Unsere Fachveranstaltungen sind für alle Interessenten offen. Die Teilnehmerzahl ist bei allen Seminaren begrenzt, um die Vermittlung der Seminarinhalte zu gewährleisten. Die Anmeldung zur Teilnahme an Seminaren sollte bis 4 Wochen vor Beginn erfolgen. Sie ist in Textform auf dem hierfür vorgesehenen Anmeldeformular vorzunehmen. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen an.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet und bestätigt. Die Anmeldung ist für Sie verbindlich. Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn wir nicht innerhalb von 14 Tagen die Ablehnung erklärt haben. Unabhängig davon erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung.

3. Stornierung durch den Teilnehmer

Sie können von der Anmeldung nur bis spätestens 2 Wochen vor Seminarbeginn kostenfrei zurücktreten. Die Rücktrittserklärung muss schriftlich erfolgen. Bei später eingehendem Rücktritt oder Nichterscheinen bzw. vorzeitigem Abbruch stellen wir das volle Seminarentgelt in Rechnung. Maßgebend ist der Eingang der Rücktrittserklärung bei uns. Es ist jederzeit möglich, einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Die Zahlung der Veranstaltungsgebühr berechtigt zum Bezug der veranstaltungsbezogenen Unterlagen.

4. Seminargebühren, Fälligkeit

Die Teilnahmegebühr wird mit Erhalt der Rechnung ohne jeden Abzug fällig. Bitte überweisen Sie den angegebenen Rechnungsbeitrag nur unter Angabe der Rechnungsnummer.

5. Stornierung durch Kolping Bildung Deutschland

Wir behalten uns vor, ein Seminar wegen zu geringer Teilnehmerzahl abzusagen oder wenn Gründe vorliegen, welche wir nicht zu vertreten haben (z.B. Erkrankung des Dozenten, höhere Gewalt). In diesen Fällen werden die Teilnehmer umgehend benachrichtigt. Bereits gezahlte Seminargebühren werden erstattet; weitere Ansprüche bestehen nicht.

6. Änderung des Dozenten oder Ablaufs

Kolping Bildung Deutschland muss sich in Ausnahmefällen Dozentenwechsel, unwesentliche Änderungen zum Lehrgangsaufbau und geringe inhaltliche Änderungen vorbehalten. Ein Wechsel der Dozenten oder zumutbare Verlegung des Veranstaltungsorts berechtigt den Teilnehmer weder zum Rücktritt vom Vertrag noch zur Minderung des Entgeltes.

7. Seminarunterlagen, Urheberrecht

Es besteht kein Anspruch auf Seminarunterlagen, es sei denn, diese sind verbindlich angekündigt. Seminarunterlagen sind ausschließlich zum persönlichen Gebrauch des Teilnehmers bestimmt. Alle Rechte, auch die der Übersetzung und des Nachdrucks oder Vervielfältigung der Unterlagen oder eines Teils daraus, bleiben bei Kolping Bildung Deutschland.

8. Bildungsschecks

Bildungsschecks sind mindestens einen Tag vor Seminarbeginn im Original einzureichen. Bildungsschecks müssen vollständig und korrekt ausgefüllt sein, insbesondere muss die Firmierung -Kolping Bildung Deutschland gGmbH- und der Firmensitz -Essen- (Kolping Bildung Deutschland gGmbH, Am Technologiepark 28, 45307 Essen) korrekt genannt sein. Die tatsächliche Zahlung des Leistungsträgers wird auf die Seminargebühr angerechnet. Sollte die Zahlung verweigert werden, trägt der Teilnehmer die vollen Seminargebühren.

9. Haftung

Die Kolping Bildung Deutschland gGmbH haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen auf Schadensersatz, wenn der Teilnehmer Schadensersatzansprüche geltend macht, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, einschließlich von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit der Vertreter oder Erfüllungsgehilfen von Kolping Bildung Deutschland beruhen, oder wenn Kolping Bildung Deutschland schuldhaft eine wesentliche Vertragspflicht verletzt. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf. Soweit der Kolping Bildung Deutschland gGmbH keine vorsätzliche Vertragspflichtverletzung anzulasten ist, ist die Schadensersatzhaftung in den vorgenannten Fällen auf den vorhersehbaren, bei derartigen Verträgen typischerweise eintretenden Schaden begrenzt. Die Kolping Bildung Deutschland gGmbH haftet hiernach in diesen Fällen für Sach- und Vermögensschäden bis zu einem Höchstbetrag von 3.000.000 € je Schadensereignis. Die vorstehenden Haftungsbegrenzung gelten, so-

fern es sich bei dem Teilnehmer um einen Verbraucher handelt, weder im Falle vorsätzlicher Vertragspflichtverletzungen noch im Falle grober Fahrlässigkeit. Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt von den vorstehenden Bestimmungen unberührt. Soweit die Schadensersatzhaftung von Kolping Bildung Deutschland nach den vorstehenden Regelungen ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, gilt dies auch im Hinblick auf die persönliche Schadensersatzhaftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen von Kolping Bildung Deutschland.

10. Widerrufsrecht für Verbraucher

Sofern Sie Verbraucher (also eine natürliche Person, die die Bestellung zu einem Zweck abgibt, der weder Ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann) sind, steht Ihnen nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen ein Widerrufsrecht zu.

Widerrufsbelehrung:

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit

§ 1 Absatz 1 und 2 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

Kolping Bildung Deutschland gGmbH
Am Technologiepark 28

45307 Essen
Telefon: 0800 8888 060
Fax: 0201 8929 699
E-Mail: info@kolping-bildung-deutschland.de

Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

- Ende der Widerrufsbelehrung-

11. Nutzungsbedingungen für Zertifikate

Die Genehmigung zur Nutzung eines Personenzertifikats gilt ausschließlich für die konkret im Zertifikat bezeichnete Person für die im Zertifikat benannte Kompetenz. Das Zertifikat darf nur in der von uns zur Verfügung gestellten Form verwendet werden. Es darf nicht nur teil- oder auszugsweise benutzt werden. Sie sind nicht befugt, Änderungen des Zertifikats vorzunehmen. Das Zertifikat darf nicht irreführend verwendet werden. Bei Verstoß gegen diese Bedingungen können wir die weitere Nutzung des Zertifikats untersagen. Sollten wir aufgrund rechtswidriger oder irreführender Nutzung des Zertifikats durch Sie von Dritten in Anspruch genommen werden, so sind Sie verpflichtet, uns von allen Ansprüchen Dritter freizustellen.

12. Schlussbestimmungen

Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Kolping Bildung Deutschland gGmbH. Diese sind als Anlage beigefügt.